

Vertrauen ist gut - Kontrolle besser

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Gotthard-Basistunnel. Amsteg**

Band (Jahr): - **(1999)**

Heft 1

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-419174>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vertrauen ist gut – Kontrolle besser

Die Anwohner von Silenen haben ihre spezielle Erfahrung mit Grossbaustellen. AlpTransit Gotthard hat sich mit den schwierigen Situationen der Vergangenheit befasst und eigens für die Baustellen Amsteg und Erstfeld einen Umweltbeauftragten mit Arbeitsplatz auf der Baustelle engagiert.

Schutz für alle: Anwohner und Umwelt

Nachdem die umfangreiche Planung der Umweltschutzvorhaben abgeschlossen ist, werden die Kräfte jetzt auf den Anwohnerschutz beim Bauen konzentriert. Gregor Doppmann steht als diplomierter Geograf und genauer Kenner der Bergwelt der örtlichen Bauleitung als Begleiter zur Seite. Er sorgt im Sinne einer Qualitätssicherung für die Einhaltung der vereinbarten Umweltschutzauflagen und überwacht die Durchführung der im Projekt vorgesehenen Schutzmassnahmen.

Neben regelmässigen Baustellenrundgängen wird er u.a. Messungen der Luft-, der Boden-, der Grundwasser- und der Oberflächengewässerqualität durchführen. Ebenfalls werden Lärm- und Erschütterungsmessungen von ihm veranlasst. Die Neat-Begleitkommission wird über die gemessenen Resultate orientiert.

Gregor Doppmann nimmt in Zusammenarbeit mit dem Chefbauleiter Claude Genoud (siehe Seite 3) die Anliegen der Anwohner an der HELP-Line entgegen und sorgt für schnelle und kompetente Bearbeitung.

HELP-Line
041-883 11 11



Luftaufnahme von Silenen, Sommer 1999; der Blick geht Richtung Norden. Die Ebene zwischen den beiden Wohnquartieren Grund und Dörfli in Silenen wird zur Grossbaustelle.



Gregor Doppmann, Geograf Universität Bern,
Umweltbegleiter Gotthard-Basistunnel.
Zuständig für alle Fragen im Umweltbereich.